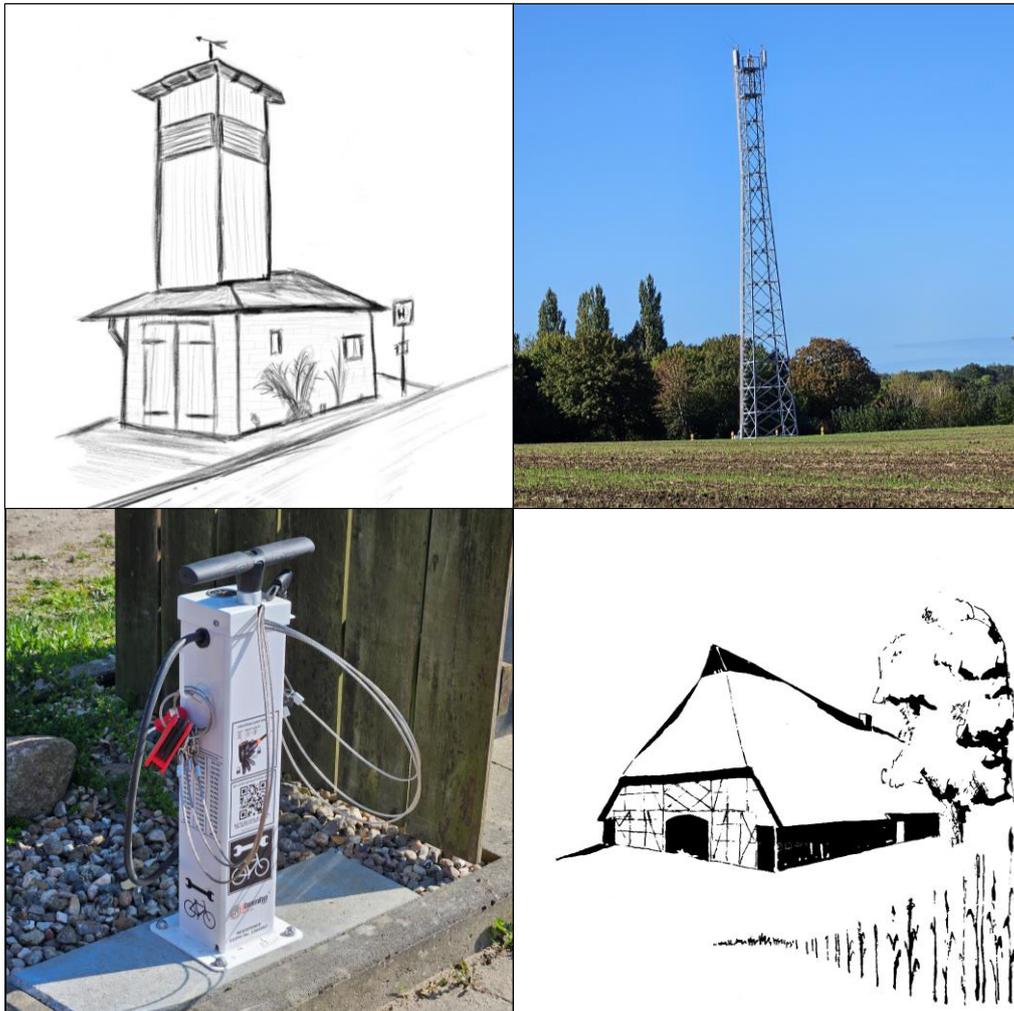


# DÖRNICKER BOTE

seit 1972



von Dörnickern für  
Dörnicker

# Die Chronik der Gemeinde Dörnick

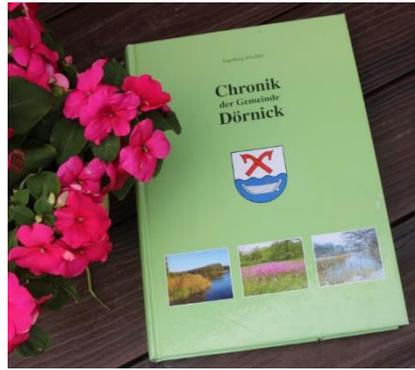
Zum Geburtstag...

Zum Jubiläum....

Zur Konfirmation....

Zu Weihnachten....

Zur Einweihung...



...als Erinnerung

...als Gedächtnisstütze

...als Sammlerstück

...als Zeitdokument

...als persönliches Geschenk

**...oder einfach nur so!**

**Detaillierte geschichtliche Informationen können in der dorfeigenen Chronik nachgelesen werden. Diese ist informativ und hochinteressant und soll einen Überblick über die Geschichte geben.**

**Die Dorfchronik ist käuflich zu erwerben beim Bürgermeister (04526-380620 oder 0172-5129382) zum Preis von 27,50 €.**

**Liebe Dörnicker,**

**In ganz großen Schritten geht es auf´s Dorffest zu. Dafür werden in nächster Zeit wieder Geldspenden vom „Orga-Team“ an jeder Dörnicker Haustür gesammelt, die ausschließlich für die Kinder ausgegeben werden. Die Feuerwehr dankt dafür im Voraus. Sollte es dennoch einmal passieren, dass trotz mehrmaliger Versuche bei Euch niemand zu erreichen war und Ihr möchtet aber auch unbedingt noch etwas beisteuern, meldet Euch kurz unter 04526 380167.**

**Liebe Grüße euer „Orga-Team“**

# Inhalt

	<u>Termine &amp; Familiennachrichten</u>	<u>S. 2 - 4</u>
	<u>Gemeindeangelegenheiten</u>	<u>S. 5 - 12</u>
	<u>Feuerwehr</u>	<u>S. 13 - 16</u>
	<u>Vereine</u>	<u>S. 17 - 22</u>
	<u>Natur</u>	<u>S. 23 - 26</u>
	<u>Rezepte</u>	<u>S. 27 - 28</u>
	<u>Zu guter Letzt</u>	<u>S. 29 - 32</u>

1

1. Juni

2025

206.

Ausgabe



## Grußwort des Bürgermeisters

Liebe Dörnicker Bürgerinnen und Bürger,

ich schreibe diese Zeilen am 10. Mai.

Die Dörnicker Wetterstation hat bisher für das Jahr 2025 nur 83 mm Niederschlag je qm erfasst.

Obwohl das viel zu wenig für diese Jahreszeit ist,

lässt die Natur tonnenweise Grünes an den Bäumen und am Boden sprießen.

Selbst der Mais, der vor mehr als 2 Wochen in den trockenen Boden eingesät wurde, ist aufgelaufen und schaut aus dem Boden.

Hoffentlich kommt bald Regen, damit sich alles gut weiterentwickeln kann.

Es ist viel passiert im vergangenem Vierteljahr.

- Die Straßengräben wurden geräumt.
- Am Dörpshuus wurde eine Fahrradreparaturstation installiert.
- Der Bootssteg auf der Halbinsel wurde wieder aufgebaut.
- Auf Wunsch der Feuerwehrunfallkasse wurden die Parkplätze vor dem Dörpshuus farbig markiert.



Unsere Feuerwehr trainiert schon seit Monaten für den Amtsfeuerwehrtag.

Am 21.Juni finden die Wettkämpfe in Kossau statt.

Die Kameraden möchten wieder einige Pokale ergattern und hoffen auf zahlreiche Zuschauer, die sie dabei anfeuern.

Am 11/12. Juli findet wieder unser Dörnicker Vogelschießen statt.

Ich freue mich auf unser Dorffest.

Ich wünsche allen einen schönen Sommer !

**Henning Jalas**

Dörnicken, im Mai 2025

# TERMINE



3

Datum	Beginn	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
15.06.2025		Paddeltour auf der Eider zum Westensee		WSV
21.06.2025	11:00	Amtsfeuerwehrtag in Kossau	Kossau	Feuerwehr
10.07.2025	19:30	Aufbau Vogelschießen	Dörpshuus	Feuerwehr
11.07.2025	16:00	Spiele für die Kinder <b>Bitte rechtzeitig erscheinen!!!</b>	Dörpshuus	Feuerwehr
	18:00	Spiele für Erwachsene	Dörpshuus	Feuerwehr
12.07.2025	13:00	Aufräumen	Dörpshuus	Feuerwehr
	14:00	Festumzug und anschließend Kindertanz	Dörpshuus	Feuerwehr
	20:00	Dorffest mit Tanz und Proklamation	Dörpshuus	Feuerwehr
13.07.2025	10:00	Aufräumen	Dörpshuus	Feuerwehr
27.09.2025		Bootsstegabbau WSV	WSV Gelände	WSV
25.10.2025	19:00	Laternenumzug	Dörpshuus	Feuerwehr
15.11.2025	19:30	Skat und Knobeln	Dörpshuus	Feuerwehr
30.11.2025	14:00	Tannenbaum aufstellen und anleuchten	Dörpshuus	Feuerwehr
		1. Donnerstag im Monat ist Feuerwehrdienst	Dörpshuus	Feuerwehr

Weitere Termine und Änderungen sind auf der Homepage der Gemeinde Dörnick unter:  
**[www.dornick.de](http://www.dornick.de)**

zu finden. Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Änderungen vorbehalten.

AHG



4

## Herzlichen Dank

Ich bedanke mich recht herzlich  
- auch im Namen meiner Eltern -  
für die vielen lieben Worte,  
herzlichen Glückwünsche  
und einfallsreichen Geschenke  
anlässlich meiner Konfirmation.  
Es war so ein toller Tag!

Euer Henning Hoefft



**Versammlungstermin: 10.04.2025**

**Raum, Ort: Dörpshuus, An der Schwentine 32 a, 24326 Dörnick**

**Öffentlicher Teil: 19:00 Uhr bis 20:37 Uhr**



**Anwesend**

**Vorsitz: Henning Jalas**

**Verwaltung: Carina Hubert Protokollführung, Stefan Dockwarder LVB**

**Gäste: Anja Baumann, Hans-Christian Stein, Hauke Schmidt, Hendrik Oehler, Malte Hoeft**

**Torben Schmidt, Uwe Gernhöfer, Eggert Stölting Investor Neubaugebiet,  
Heiko Brosamler Gemeindeführer, Einwohner/innen 25**

### **Tagesordnung ,Öffentlicher Teil**

1. Begrüßung, Eröffnung der Versammlung und Feststellung der anwesenden Einwohnerinnen und Einwohner
2. Bericht des Bürgermeisters
3. Perspektive Wärmeplanung Der LVB des Amtes, Herr Stefan Dockwarder, trägt vor.
4. Sachstandsbericht Neubaugebiet (B-Plan Nr. 2) Der Investor, Herr Eggert Stölting, trägt vor.
5. Allgemeiner Bericht der Freiwilligen Feuerwehr Dörnick Der Gemeindeführer, Herr Heiko Brosamler, trägt vor.
6. Anfragen und Anregungen

### **Niederschrift, Öffentlicher Teil**

#### **1. Begrüßung, Eröffnung der Versammlung und Feststellung der anwesenden Einwohnerinnen und Einwohner**

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung, stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit fest.

#### **2. Bericht des Bürgermeisters**

Der Bürgermeister trägt folgende Sachstände vor:

- Die Einwohnerzahl beträgt laut statistischem Bericht vom 30.06.2024, 262 (109 m + 153 w)
- Nach 4 Jahren hat die Verkehrsaufsichtsbehörde Kreis Plön den Antrag auf Tempo 30 km/h im Bereich „An der Schwentine 3 - 7“ abgelehnt.
- Bei der Prüfung des Feuerwehrgerätehauses durch die Feuerwehrunfallkasse wurde wenig beanstandet

### 3. Perspektive Wärmeplanung

LVB Dockwarder trägt vor:

Die Wärmeplanung allgemein im Land läuft momentan etwas langsamer, es wurde erkannt, dass es mit der Umsetzung für kleine Gemeinden schwierig wird. Vor 3 Wochen wurde ein Wärmekataster von der Regierung veröffentlicht, dieses zeigt, dass Schleswig-Holstein generell nicht gut geeignet ist für große Wärmenetze. LVB Dockwarder zeigt eine Karte, aus der zu entnehmen ist, dass eine große Wärmenetzplanung in Dörnick nicht möglich ist. Es sollen stattdessen kleinere Projekte zu dem Thema umgesetzt werden. Die Kosten für die Wärmeplanung werden vom Land übernommen. Die Wärmeplanung soll bis 2028 abgeschlossen sein. Die Verwaltung wird 2026 für alle Gemeinden einen Plan aufstellen.

### 4. Sachstandsbericht Neubaugebiet (B-Plan Nr. 2)

Investor Stölting trägt vor:

- 13 Grundstücke
- verschiedene Bauarten möglich (Bungalow, Stadtvilla, Satteldach)
- größere Bauten sind nicht möglich
- verschiedene Baumarten und Vegetation soll sich in das Baugebiet einfügen
- die nächsten Schritte sind einen Erschließungsvertrag mit der Verwaltung zu erstellen, dieser muss dann in der GV beraten und beschlossen werden, danach folgt ein Satzungsbeschluss, der ebenfalls in der GV beschlossen werden muss
- danach kann mit dem Tiefbau angefangen werden, der Beginn dieser Arbeiten ist im Spätherbst geplant
- die Kosten können noch nicht abgeschätzt werden, da das Ingenieurbüro noch kalkuliert

Einwohnerin: Wie wird es mit der Frischwasserzufuhr laufen im neuen Baugebiet?

Stölting: Das vorhandene Wasserwerk wird das Baugebiet mit Wasser versorgen.

Einwohnerin: Warum wird der Brunnen der ehemaligen Hofstelle nicht verwendet?

Stölting: Es wurden alle Möglichkeiten vom Ingenieurbüro Viebrock geprüft und das Wasserwerk ist die kostengünstigste Alternative.

Einwohnerin: Kann es zu einer Wasserknappheit kommen, wenn noch mehr Haushalte an das Wasserwerk angeschlossen werden?

Stölting: Es wurden alle Möglichkeiten durchkalkuliert, das Wasserwerk verfügt über mehr Wasser als gedacht.

Einwohner: Es wurde schon oft angefragt, ob Dörnick Ost an das Wasserwerk angeschlossen werden kann, dies wurde immer abgelehnt.

BGM: Es wurde schon immer, auch durch Fa. Fiedler belegt, dass genug Wasser vorhanden ist, der Leitungsbau und die dazugehörigen Anschlüsse waren zu teuer für dieses Projekt.

Einwohner: Für wie viele Jahre wird das Wasser aus dem Wasserwerk reichen?

Stölting: Es gibt nie eine Garantie. Das Wasserwerk läuft in einem Mittellastbereich. Stand heute gibt es genug Wasser.

GV Schmidt: Die Wasserqualität hat sich mit den Jahren verändert, es wurde schon oft darüber gesprochen, ob tiefer gebohrt werden müsse. Es wird sich darum gesorgt, dass sich die Wasserqualität durch mehr Haushalte noch verschlechtert.

LVB: Auf einer der letzten GV's wurde ein Gutachten vom Kreis Plön vorgetragen, das belegt, dass die Wasserqualität in Dörnick seit Jahren unverändert ist.

Einwohner: Es wurden erst die Straßen in Dörnick erneuert, wer zahlt die Kosten, wenn die Straßen und Banketten durch die Baufahrzeuge des Neubaugebietes eventuell zerstört werden?

Stölting: Dies wird im Erschließungsvertrag geklärt. Es ist aber schwer nachzuvollziehen, durch wen eventuelle Schäden verursacht wurden, da auch Müllfahrzeuge und landwirtschaftliche Fahrzeuge die Straßen nutzen.

BGM: Die Gemeinde zahlt regelmäßig eine Umlage an den SUV, dieser ist dann für die Sanierung zuständig.

Einwohnerin: Was passiert mit dem Graben, der neben dem Baugebiet verläuft, wird der baulich verändert?

Stölting: Der Graben spielt im B-Plan keine Rolle, dieser gehört der Gemeinde Dörnick.

Einwohner: Ist eine Bauzeit von 2- 3 Jahren realistisch?

Stölting: Mit dem Hochbau wird 2025 nicht mehr begonnen. Die Nachfrage ist in den letzten Jahren deutlich gesunken. Es müssen erst Interessenten gefunden werden, deswegen kann die Bauphase länger dauern.

Einwohner: Die Einwohner damals haben über den Grundstückskaufpreis den Anschluss an das Wasserwerk mitgetragen. Wird es mit den neuen Eigentümern auch so sein oder zumindest eine Ausgleichszahlung für den Anschluss an das Wasserwerk?

Stölting: Wasserwerke sind kostenneutrale Einrichtungen, es wird immer schwierig sein, dass alle gleichermaßen zahlen.

BGM: Die letzten Einwohner, die an das Wasserwerk angeschlossen wurden, haben auch schon keine Erschließungsgebühr mehr gezahlt.

LVB: Das Wasserwerk ist mittlerweile auch finanziell abgeschrieben.

Einwohner: Wie groß werden die Baugrundstücke sein?

Stölting: Die Grundstücke werden ca. 600 m<sup>2</sup> groß sein.

Einwohner: Kann man Grundstücke kaufen und dann 2,3 Jahre später bauen?

Stölting: Nein, es werden keine Spekulationsobjekte.

Einwohner: Dann sind auch keine Ferienhäuser erlaubt?

Stölting: Nein, dies ist nicht vorgesehen.

## 5. Allgemeiner Bericht der Freiwilligen Feuerwehr Dörnick

Gemeindeführer Brosamler trägt vor:

- Rückblick über die letzten Jahre in der Feuerwehr – die Mitgliederentwicklung verläuft positiv
  - jeden ersten Donnerstag im Monat ist Übung der Feuerwehr
  - die Feuerwehr ist auch zusätzlich gerne für die gemeinschaftlichen Veranstaltungen in der Gemeinde tätig wie z.B. das Vogelschießen oder zur Unterstützung beim Amtsfeuerwehrtag.
  - Die Prüfung der Feuerwehrunfallkasse ist gut verlaufen, es wurden nur wenige Dinge beanstandet wie z.B. fehlende Parkplatzmarkierungen oder die Außenbeleuchtung. Es soll zukünftig eine schwarz-weiß Trennung stattfinden – private Kleidung ist von der Feuerwehrkleidung zu trennen.
- BGM Jalas bedankt sich für den Vortrag und die Unterstützung der Feuerwehr bei den vielen Veranstaltungen und weiteren Tätigkeiten für die Gemeinde.

## 6. Anfragen und Anregungen

Einwohnerin: Es wäre schön, wenn die Autofahrer noch mehr auf die Geschwindigkeitsbegrenzungen achten würden, da es gefährlich werden kann, wenn man direkt an der Straße spazieren geht.

Einwohnerin: Die Gullys sind alle voll mit Blättern und Erde. Wenn es wieder mehr regnet, wird dies zum Problem. Wer ist für die Entleerung zuständig?

BGM: Die Bürger leeren überwiegend die Gullys an ihren Grundstücken. Die restlichen werden vom BGM und Herrn Hillgruber geleert. Bisher hat dies noch nicht stattgefunden, wird aber erledigt.

Einwohner: Warum wurde nie berechnet, was die Leitungsverlegung vom Wasserwerk nach Dörnick Ost kosten würde?

BGM: Die Kosten wurden schon öfters berechnet in der Vergangenheit. Die Ergebnisse waren immer gleich. Die Leitungsverlegung und die dazugehörigen Hausanschlüsse sind zu teuer. Es wurden Möglichkeiten geprüft, auch bezüglich eines Anschlusses an Bornhöved oder Ascheberg. Die Leitungsverlegung würde 3 Millionen Euro kosten.

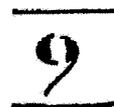
GV T. Schmidt berichtet, dass die Verschönerung des Trafohäuschens voll in Gange ist, die Motive wurden an die SH Netz gemeldet und die wird sich um eine schnelle Umsetzung der Bemalung bemühen.

Vorsitz Henning Jalas Bürgermeister  
Protokoll Carina Hubert Protokollführerin

## Bundestagswahl in Schleswig-Holstein am 23. Februar 2025

### Ergebnisse für unsere Gemeinde Dörnick

Die Ergebnisse der letzten Bundestagswahl werden mit Verspätung mitgeteilt, weil sie erst nach Redaktionsschluss der Märzangabe des Dörnicker Boten vorlagen.



#### Wahlbeteiligung in unserer Gemeinde

Bei der letzten Wahl gab es bei uns 213 Wahlberechtigte. Davon haben 131 Personen ihre Stimme direkt im Dörpshuus abgegeben, das entspricht einer Wahlbeteiligung von 61,5 %. 129 Stimmen waren gültig und 2 Stimmen ungültig.

57 Personen hatten die Briefwahl beantragt, „Wahlberechtigte mit Wahlschein“ genannt. Wie unsere Briefwähler sich entschieden haben, können wir weiterhin nicht erfahren. Sie erscheinen bei den Ergebnissen des Gebietes Großer Plöner See, mit einer Wahlbeteiligung von 87,5 %.

#### Erststimme und Zweitstimme

Auf dem 37 cm langen Stimmzettel für die Wahl zum Deutschen Bundestag am 23. Februar 2025 im Wahlkreis 6 Plön-Neumünster hatte jeder 2 Stimmen, 1 Erststimme und 1 Zweitstimme.

Mit der **Erststimme** konnte man eine **Direktkandidatin** oder einen **Direktkandidaten** ankreuzen. Hier die Stimmendetails für Dörnick:

Partei	Direktkandidat: in	Stimmenanzahl	Anteil
SPD	Dr. Kristian Klinck	22	17,1 %
CDU	Sandra Carstensen	59	45,7 %
Grüne	Juliane Michel-Weichentahl	20	15,5 %
FDP	Dr. Christian Zidorn	7	5,4 %
AfD	Andreas Preuß	9	7,0 %
Die Linke	Lennart Niemeyer	7	5,4 %
FREIE WÄHLER	Thomas Balster	1	0,8 %
Volt	Simon Wadehn	4	3,1 %

Das Direktmandat gewann in unserer Gemeinde mit einem Anteil von 45,7 % **Sandra Carstensen**, von Beruf Juristin, seit 15 Jahren mit unserem ehemaligen Ministerpräsidenten Peter Harry Carstensen verheiratet. Auch bei den Erststimmen vom Gebiet Großer Plöner See lag sie mit 37,0 % vorn und wird in den Bundestag einziehen.

Mit der **Zweitstimme** wurde eine **Partei** ausgewählt, für die Wahl einer Landesliste. Diese Stimme ist maßgebend für die Verteilung der Sitze insgesamt für die einzelnen Parteien. 13 Parteien standen zur Wahl, hier die Ergebnisse für unsere Gemeinde:

<b>Partei</b>	<b>Anteil der Stimmen</b>	<b>Anteil</b>
SPD	22	16,9 %
CDU	52	40,0 %
GRÜNE	20	15,4 %
FDP	7	5,4 %
AfD	9	6,9 %
Die Linke	6	4,6 %
SSW	5	3,8 %
Die PARTEI	0	0,0 %
FREIE WÄHLER	1	0,8 %
Volt	1	0,8 %
MLDP	0	0,0 %
BÜNDNIS DEUTSCHLAND	0	0,0 %
BSW	7	5,4 %

*Ingeburg Jeschke*

Quelle:

[https://www.wahlen-sh.de/btw25/ergebnisse\\_gemeinde\\_010575739...](https://www.wahlen-sh.de/btw25/ergebnisse_gemeinde_010575739...)

## Müllsammelaktion in Dörnick

# Einem echten Schatz gefunden

11

Kaum mehr als ein Sack Müll fand sich dieses Jahr im Ortsteil Karpe und Dörnick-Mitte am Straßenrand, was jedoch die fleißigen Sammler an der B430 nicht bestätigen konnten, denn wie gewohnt war am Rastplatz Hohelieth einiges los. Aber wie heißt es so schön: Viele Hände - schnelles Ende. Und so wurde mit vereinten Kräften dort alles rein gemacht und auch in umliegenden Straßenabschnitten aufgeräumt. Und was einige Kinder im Fuchsberg im Knick fanden, war nichts Geringeres als ein echter kleiner Schatz, der anschließend am Dörpshuus erstmal richtig inspiziert werden musste. Unser Finder Thede hatte ein echtes Gespür für die kleine Plastiktüte und deren Inhalt, was alle



anderen wirklich bewunderten, denn zum Vorschein kamen mehrere individuelle Silberketten und Anhänger, die vermutlich von einem Diebstahl stammen dürften. Das jedenfalls entgegnete die Polizeiinspektion Plön, der die Fundsache später gemeldet wurde. Erfahrungsgemäß sortieren Diebe bereits kurz nach der Tat ihre Beute und

entledigen sich dieser, wenn sie dafür keine Verwendung haben. Umso erfreulicher für die kleinen Müllsammel - Detektive, die noch am gleichen Tag

die Büsche am Fundort noch einmal gründlich untersuchen wollten. Spannend war´s allemal.

Ein herzliches Dankeschön sagte unser Bürgermeister Jalas wieder den vielen Freiwilligen im Anschluss an die Arbeit bei heißen Würstchen, Naschis und Co. Gut gemacht! Prima! Weiter so!

12



M.H.

## Neues von der Feuerwehr

Ende Februar fand unsere Jahreshauptversammlung statt. Im Rahmen der aktiven Mitglieder, Ehrenmitglieder und Vertreter der Nachbarwehren hatten wir einen sehr schönen kameradschaftlichen Abend. Dieser wurde durch ein leckeres Essen und ein paar Getränken gemütlich verbracht. Alle zur Wahl gestanden Positionen konnten besetzt und einige Beförderungen durchgeführt werden. Fünf Kameraden und Kameradinnen haben ihre Grundausbildung abgeschlossen und wurden zum Oberfeuerwehrmann/frau befördert. Zudem wurde ein weiterer Kamerad zum Hauptfeuerwehrmann befördert.



13



14



Die letzten Monate waren für die Jahreszeit sehr ruhig, keine großen Stürme und somit haben wir uns schwerpunktmäßig auf den Amtsfeuerwehrtag vorbereitet der dieses Jahr am 21.06.25 in Kossau stattfindet.





Im Juli ist unser alljährliches Vogelschießen geplant! Vorbereitungen sind bereits im vollen Gang und wir freuen uns auf viele Besucher und ein schönes gemeinsames Fest.

Die Feuerwehr lebt von ehrenamtlichen Mitgliedern. Wir sind rund um die Uhr für euch da. Jeder ist eingeladen, uns am ersten Donnerstag jeden Monats zu unterstützen, oder einfach mal vorbeizuschauen.

Schönen Gruß

Heiko Brosamler

# Saisonende der Meisterschaften

16

Die Skat- und Knobelabende im Dörpshuus haben eine lange Tradition und auch in diesem Jahr gab es wieder die mit Spannung erwartete Siegerehrung der gesamten Saison am Gründonnerstag. Jeder ist immer herzlich willkommen dabei zu sein. Und so fand sich vier Mal im Winterhalbjahr immer eine lustige Truppe aus Dörnick und Umgebung zusammen, um den Würfeln und Skatkarten so richtig einzuheizen. Während man schon ein bisschen Skaterfahrung mitbringen sollte, ist das Knobeln von jedem ohne Vorkenntnisse schnell zu erlernen.

Wertvolle Preise gab es auch in dieser Saison wieder zu gewinnen und außerdem überreichte man den Siegern der Gesamtwertung Sabine Sachau und Heinrich Ohrtmann die Wanderpokale.

Bis zum nächsten Mal !!!



# Fröhliches Singen weckte Erinnerungen

V

17

Auf vielfachen Wunsch gab es im April eine Wiederholung des gemeinsamen Singens mit Renate Keesenberg, Inga Wülfken, Susanne Wulf-Berte und Angelika Fabricius im Dörpshuus. Dieses Mal wurden



Erinnerungen an die eigene Kindheit wach, in der man noch Frühlings- und Wanderlieder auswendig lernte und einfach darauf los trällerte. Der ganze Raum war voller Musik und es hörte sich richtig schön an!



Den Weg ins Dorfhaus fanden übrigens nicht nur Dörnicker Sangesfreudige, sondern auch Gäste aus umliegenden Dörfern.

783



Ein großer Dank geht an dieser Stelle an Silke Eckeberg, die zum wiederholten Mal einen Gemeinschaftsabend für unser Dorf organisierte. Ihr und Ihren sehr musikalischen Freundinnen ein herzliches Dankeschön!

M.H.



# Frühlingsvergnügen in Dörnick

Nach einer farbenprächtigen Einladung und bei herrlichem Frühjahrswetter fand das Frühlingsvergnügen am Dörpshuus statt. Und es wurde ein Vergnügen!

Für Erfrischungen und den kleinen Kuchenhunger war gesorgt.

79



Auch die Feuerwehr war mit drei Mann vor Ort, aber mehr als Besucher ohne eine Aufgabe. Sie nutzte die Anwesenheit geschickt zur Werbung zukünftiger Mitglieder.



Nebenan wurde gefilzt. Aber nicht im Sinne von „Durchsuchung“, sondern von verfilzen: Schafwolle wird durch entsprechende Bearbeitung in einen formbaren Werkstoff (Filz) gewandelt. Aus dem lassen sich dann durch entsprechende „Kunstgriffe“ die verschiedensten Tiere oder kleine Schmuckartikel formen und färben (schlag nach bei Wikipedia).



Und wer länger stillhalten konnte, der wurde auch noch geschminkt. Möglicherweise nicht immer zur vollen Zufriedenheit.



## Ballwerfen nach Zahlen: Alt gegen Jung.



21

Bogenschießen. Hierbei wurde gelegentlich auch die Scheibe getroffen, aber viel Zeit mit der Suche nach den Pfeilen im hohen Gras verbracht.



Erstmals wurde auf diesem „Rasen“ auch Krocket gespielt. Unter den beengten Bedingungen entwickelten sich nach einem kurzen Einführungslehrgang spannende Spiele in den verschiedenen Altersgruppen.



Eine weitere Disziplin wurde gestartet: Stiefel-Weitwurf. Hier fehlte jedoch die Erfahrung und damit die ausgefeilte Wurftechnik. Es entstanden aber eindrucksvolle „Standbilder“



Das Beste kommt zum Schluss: Die Hüpfburg!!!



Der Leuchtturm konnte sogar bestiegen werden, was an dem Nachmittag auch ohne Unfall geschah.

Bei zu großem Ansturm ging dann aber auch diesem Gerät teilweise die Luft aus.



Insgesamt war die „Veranstaltung“ ein voller Erfolg. Vielen Dank den Organisatoren, die die vielfältigen Aufgaben ziemlich still erledigt haben.

Es bleibt zu überlegen, etwas Ähnliches zu wiederholen.

Einige Besucher mehr, auch aus den fortgeschrittenen Jahrgängen, würden dann bestimmt auch ihren Spaß haben.

## Nutrias in unserem Garten

Am Morgen des 18. Februar ´25 tauchten sie auf einmal in unserem Garten auf: drei kompakte Gesellen, die unentwegt mit dem Grasfressen beschäftigt waren. Der Blick durchs Fernglas bestätigte die Vermutung: es waren Nutrias. Man hatte schon davon lauten hören, dass sich diese Nager im Schwentinegebiet ausbreiteten, nun waren sie bei uns auf dem Grundstück angekommen. War das nun etwas Schönes, oder musste man sie fürchten? Also wollten wir uns erst einmal sachkundig machen.



Die Nutrias, auch Sumpfbiber oder Biberratten genannt, bringen es auf eine beträchtliche Körperlänge von 45 cm bis 50 cm, dazu kommt ein 30 cm bis 40 cm langer, schuppenbedeckter Schwanz. Auffallend sind ihre langen gelblichen Schnurrhaare.

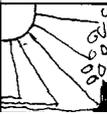


Freilebende Nutrias erreichen ein Gewicht von 7 kg bis 9 kg. Beeindruckend sind die großen orangefarbenen Nagezähne, die respekteinflößend wirken. Muss man sich vor Nutrias im eigenen Garten fürchten?

Nun, Nutrias sind zum Glück Vegetarier. Ihr Darmkanal ist darauf eingestellt, sehr ballasthaltige Pflanzennahrung aufzunehmen. So fressen sie vor allem Wasserpflanzen, Schilf und Sauergräser, mitunter auch Muscheln und Schnecken. So ist auch verständlich, warum sie sich bei uns ausgerechnet über das harte Gras hermachten, das wir wegen der feuchten Wiese im letzten Jahr nicht hatten mähen können. Sollten sie aber in Bedrängnis geraten, so wissen sie sich mit ihren mächtigen Schneidezähnen sehr wohl zu wehren!

Nutrias werfen zweimal Junge im Jahr, pro Wurf 5-6, ausnahmsweise bis zu 12 voll entwickelte, behaarte und sehende Junge. Die 12 Zitzen der Mutter sind nicht unter dem Bauch, sondern an beiden Seiten des Körpers zu finden, fast auf Rückenhöhe. Wenn sich die Jungen daran festgesaugt haben, kann die Mutter mit ihnen schwimmen, wobei die Kleinen ihre Nasenspitzen über dem Wasserspiegel halten können.

Angeblich sollen Nutrias sehr scheue und ängstliche Tiere sein, dazu nachtaktiv. Die bei uns aufgetauchten Tiere, Gruppen von 4 bis 6 Exemplaren, waren den ganzen Tag über mit Rasenmähen beschäftigt. Zuerst waren sie nur vom Haus aus hinter den



Glasscheiben zu beobachten. Nach ein paar Tagen hatten sie sich eingewöhnt. Wenn ich aus der Tür zum Garten heraustrat, sahen sie kurz auf und grasten ruhig weiter. Leider konnte ich mich nicht näher an sie heranpirschen, denn nach einer Woche waren sie plötzlich alle verschwunden. Inzwischen war die dünne Eisdecke auf dem Kleinen Plöner See geschmolzen, so waren sie wahrscheinlich dorthin zurückgekehrt. Der Aufenthalt an der eisfreien Schwentine war nur ein Übergang!



*Blick auf den Kleinen Plöner See*

*Nutrias sind ausgezeichnete Schwimmer. Sie verbringen einen großen Teil ihrer Zeit im Wasser, können sogar bis zu 5 Minuten lang tauchen. Ihre Hinterfüße sind mit Schwimmhäuten ausgestattet. Eigentlich gehören die Nager gar nicht hier her. Ihre Heimat sind die Flüsse und Seen im Süden Südamerikas.*

*Wegen der dichten, weichen Unterwolle war das Fell der Nutrias einst sehr begehrt. Seit den 30er Jahren wurden sie auch bei uns in Deutschland in Pelztierfarmen gehalten. Die jetzt bei uns lebenden Tiere sind Nachfahren davon. Nun, Pelze sind aus der Mode gekommen. Deshalb wird man ihnen nicht mehr gefährlich werden. Auch der Appetit auf das angeblich sehr schmackhafte Nutriafleisch wird sich bei uns in Grenzen halten. Aber an Nord- und Ostsee spricht man von einer Nutriaplage, weil sie mit ihrer Wühltätigkeit die Deichanlagen beschädigen.*

*Ingeburg Jeschke*

Literatur:

*Grzimeks Tierleben Säugetiere II + rororo Tierlexikon Säugetiere 2*

# Natur & UMWELT

von Wilfried Stender



Nächtliche Wanderung einer Nutria im Bereich Dörnack Mitte.



Dieser starke Rehbock wurde in Karpe dokumentiert.

# Natur & UMWELT

von Wilfried Stender

26



Nicht nur der Waschbär, Fuchs, Marder und Fischotter bewegen sich  
in Dörnicks Mitte, sondern auch Wildschweine.



Mal wieder in Dörnicks Mitte dokumentiert, zwei Marderhunde.

# Das Nuria Rezept zur Grillsaison

## Nutria mit Rye-Sotto und Grillbirne



27

### Zutaten:

Anzahl	Produkt
100 Gramm	Roggen
1 x	Nutriarücken
2 x	Birnen
1 x	Zwiebel
75 Gramm	Parmesan
50 Gramm	Butter
2 x	Knoblauchzehen
1 x	Wildkräuter der Saison, (Taubnessel und Vogelmiere)

### Zubereitung:

Zubereitungszeit: 2 Stunden

1. Zwiebel und Knoblauch klein schneiden und in etwas Olivenöl anschwitzen.
2. Sobald die Zwiebeln glasig sind, den vorgekochten Roggen\* dazugeben.
3. Nutria-Rücken samt Knochen in kleine Koteletts zerteilen, leicht einölen, salzen und aufs Grillrost legen. Von jeder Seite ca. 3-4 Min grillen.

HO

# Dörnicker Lieblingsrezept

von Anuschka Eckwerth

## saftiger Apfelkuchen

Zutaten:

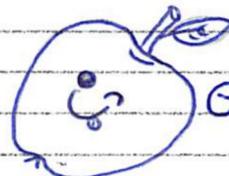
f. den Teig:

- 150 g Butter
- 125 g Zucker
- 3 Eier
- 125 g Haselnüsse gem.
- 50 g Mehl
- 2 TL Backpulver
- 1 TL Zimt

f. den Belag:

- 800 g Äpfel (Elster)  
grob gerieben
- 2 Eier
- 1/2 Tasse Zucker
- etwas Zitronensaft
- 2 EL Vanille  
Puddingpulv.
- 2 Becher Sahne
- 1 Tüte Vanillezucker

1. Aus Butter, Zucker, 3 Eiern, Nüssen, Mehl, Backpulver und Zimt einen Rührteig herstellen
2. In eine gefettete Springform füllen und im vorgeheizten Backofen bei 160° Umluft ca 30 Minuten backen.  
! Das kann auch am Vortag geschehen.
3. Die geriebenen Äpfel mit einem Tuch von der überschüssigen Flüssigkeit befreien, dann mit einer halben Tasse Zucker, den 2 Eiern, dem Zitronensaft und dem Puddingpulver in einem Topf unter ständigem Rühren einmal richtig aufkochen
4. Etwas abkühlen lassen, dann auf den in einer Springform liegenden Kuchenboden verteilen.
5. Kühl stellen
6. Die Sahne mit dem Vanillezucker steif schlagen, auf dem Kuchen verteilen und glatt strichen



Guten  
Hunger

## 11 Fragen... an unsere Dörnicker.

beantwortet von : Horst Jeschke



29

1. Was bedeutet Heimat für dich?

Wo die Ostsee Wellen trecken an den Strand,  
wo die gele Güster blecht in'n Dünen sand,  
wo die Möwen schreien, grell in't Stormgebrus,

2. Was gefällt dir an dem Leben auf dem Lande? <sup>Das is mine Heimat,</sup>  
<sup>da bin ich tau Haus,</sup>  
Das Leben inmitten der Natur.

3. Welches Ausflugsziel in Schleswig-Holstein kannst du empfehlen?

Scharbeutz.

4. Dein schönster Urlaubsort?

Berlin.

5. Dein Lieblingslied?

Wenn in stiller Stunde.

6. Dein Lieblingsbuch?

Knaurs Lexikon.

7. Hast du ein Hobby?

Filmen und Radfahren (solange ich dazu körperlich in der Lage war).

8. Welchen Promi aus Showbiz/ Sport oder Politik würdest du gerne mal zum Essen einladen?

Judith Rakers.

9. Dein Lieblingsgericht?

Pellkartoffeln und Stippe.

10. Dein Lebensmotto oder Lieblingszitat?

Leben und leben lassen.

11. Hast du einen Wunsch?

Wieder sehen können!

# 11 Fragen... an unsere Dörnicker.

beantwortet von : Ingeburg Feschke

- 30
1. Was bedeutet Heimat für dich? Das ist für mich der Ort, wo ich mich geborgen und zugehörig fühle. Nach meiner Flucht aus der DDR, vielen Jahren in Bremen und Westberlin ist nun Dörnich zu meiner neuen Heimat.
  2. Was gefällt dir an dem Leben auf dem Lande?  
Die Nähe zur Natur, die Weite, alles geworden.  
Leben in mitten einer Dorfgemeinschaft.
  3. Welches Ausflugsziel in Schleswig-Holstein kannst du empfehlen?  
Unsere Halligen
  4. Dein schönster Urlaubsort?  
Die Toskana + Umbrien
  5. Dein Lieblingslied?  
Die Gedanken sind frei
  6. Dein Lieblingsbuch?  
„Freiheit“ (Ludwig Meckel) + „Drecksarbeit - Der Mikrokosmos unter unseren Füßen“
  7. Hast du ein Hobby?  
Familienforschung, Lesen, Schreiben,  
Reisen + Kochen
  8. Welchen Promi aus Showbiz/ Sport oder Politik würdest du gerne mal zum Essen einladen?  
Ingo Zamperoni
  9. Dein Lieblingsgericht?  
Dammwildbraten mit Waldpilzen
  10. Dein Lebensmotto oder Lieblingszitat?  
Wat mut, dat mut!  
Was du heute kannst besorgen,  
das verschiebe nicht auf morgen!
  11. Hast du einen Wunsch?

Frieden überall auf der Welt!

## Und dann war da noch die Sache mit dem Osterhasen..

Sehr zur Freude vieler Kinder, hatten einige Dörnicker Frauen aus einer Laune heraus die Idee, einen riesigen Osterhasen zu bauen. Gesagt, getan...schon am nächsten Abend zog die kleine Kolonne mit Strohballen, Draht, Farbe und Stützen (sowie auch reichlich flüssiger Verpflegung 😊) in Richtung Ortseingang und baute einen großen Strohasen am Straßenrand. Zahlreiche Fotos gab es dann in den nächsten Tagen mit strahlenden Kindern im Arm des Hasen bei WhatsApp zu sehen. Schön, wenn man so große Freude an einfachen Dingen verbreiten kann.

M.H.



Nächste Ausgabe:

**1. September 2025**

32

---

Herausgabe:

Anne Hansen	04526 / 339060	AH
Andreas Hillgruber	04526 / 3397977	AHG
Martina Hoeft	04526 / 380167	MH
Maike Jalas	04526 / 380620	MJ
Ingeburg Jeschke	04526 / 8229	IJ
Wilfried Stender	04526 / 1285	WS
Hendrik Oehler	04526 / 8264	HO

Unsere Redaktionssitzungen sind öffentlich. Interessierte können gern daran teilnehmen. Die Redaktion freut sich besonders über neue Mitarbeiter, die sich mit ihren Ideen in die Redaktionsarbeit einbringen möchten.

---

**Die nächsten Redaktionssitzungen sind am:**

**28.07.2025 um 19:00 im Dörpshuus**

**11.08.2025 um 19:00 im Dörpshuus**

**Beiträge spätestens bis 10.08.2025**

---

Der Dörnicker Bote im Internet

Unter der Adresse **[www.doernick.de](http://www.doernick.de)** findet Ihr die elektronische Ausgabe des Dörnicker Boten.

Wer per Email der Redaktion Post zukommen lassen möchte, kann an die Email Adresse:

**[doernicker-bote@web.de](mailto:doernicker-bote@web.de)**

schreiben.

Alle im Dörnicker Boten abgebildeten Personen sind mit der Veröffentlichung einverstanden.

Zeichnungen Titelseite:

Mathias Duwe und Joachim Oehler

Bilder Titelseite: Zusammengestellt von Wilfried Stender

Druck: KENTSCHMEDIA Plön



*Die Berge, die Meere, den Geist und das Leben  
hat Gott zum Geschenk uns gemacht;  
doch uns auch den Frieden, den Frieden zu geben,  
das hat er nicht fertig gebracht!  
Wir tasten und irren, vergehen und werden,  
wir kämpfen mal so und mal so ...  
Vielleicht gibt ´s doch richtigen Frieden auf Erden?  
Vielleicht grade jetzt? - - Aber wo? ...*

*Von Heinz Erhardt aus dem Gedicht Weihnachten 1944  
(Als ich keinen Urlaub bekam)*

# VOGELSCHIESSEN '25 STEHT VOR DER TÜR!

ALLE DÖRNICKER UND FREUNDE SIND  
HERZLICH WILLKOMMEN ZU UNSEREM  
DORFFEST AM

## 11./12. Juli



**10.7.25**

Um 19 Uhr Aufbauen im  
und ums“ Dörpshuus“

**11.7.25**

**Wettkämpfe** um 16 Uhr für  
Kinder/Jugendl.

18 Uhr für Erwachsene/Jugendl.  
(bis Jahrgang 2009)

**12.7.25**

**Festumzug** 14 Uhr;  
Johannisthal ( ab 13.30 Uhr Shuttleservice ab  
Dörpshuus - letzte Fahrt ca.13.50 Uhr)  
anschließend

**Kinderfest** mit Tortenbuffet.

Abends **Party** in der  
Festhalle und Königsproklamation

**13.7.25** Aufräumen für Jedermann und -frau  
ab 10 Uhr